



Die Glocke

Rundbrief 32



Freitag d. 16.2.18

Liebe Mitglieder des Fördervereins,

heute finden sie in unserer Glocke einige wichtige Ankündigungen. Es lohnt sich, einen Terminkalender zur Hand zu nehmen. Es geht um die Mitgliederversammlung im März, eine Busfahrt im April und eine Ausstellung im Mai.

Mitgliederversammlung des Fördervereins

Der Vorstand hat als Termin für die diesjährige MV Donnerstag, den 22.3. um 19.00 Uhr in der St. Johanneskirche festgelegt, satzungsgemäß erhalten Sie drei Wochen vorher die Tagesordnung, Anträge sollten bitte bis Montag, d. 19.3. eingereicht werden.

Busfahrt „Auf den Spuren des Architekten Otto Andersen“

Dieser Glocke ist eine Einladung für eine Busfahrt beigefügt. Die ganztägige Exkursion führt zu drei Kirchen an der Ostseeküste von Schleswig-Holstein, die wie unsere St. Johanneskirche vom Architekten Otto Andersen errichtet wurden. Nähere Angaben sind dem Informationsblatt zu entnehmen, doch die wichtigsten Dinge seien auch hier erwähnt :

Datum: Dienstag 24.4., 8.30 Uhr Abfahrt vor der St. Johanneskirche, Rückkehr gegen 19.30 Uhr

Reiseroute: Lübeck-Kücknitz, Molfsee-Schulensee, Kappeln-Ellenberg

Kosten: 32.- €/ p.P., Mittagessen und Kaffeetrinken extra

Anzahl der Plätze: 25

Reiseleitung: Konrad Tempel

Anmeldungen ab 5.3. bei Dr. Klaus Tuch ☎ 04102 - 59459, ✉ dr-tuch@t-online.de, bitte beachten Sie den Stichtag. Wegen der begrenzten Platzzahl werden die Anmeldungen nach ihrem Eingang berücksichtigt. Wenn Sie eine Zusage erhalten haben, zahlen Sie bitte bis Montag 26.3. die Fahrtkosten auf das Konto des Fördervereins unter dem Kennwort „Andersen“ ein.

Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945?“

Vom 5. bis zum 30.5. wird die Wanderausstellung der Nordkirche mit dem Untertitel

„Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit umgingen“

in der St. Johanneskirche zu sehen sein. Die Eröffnung erfolgt am Samstag, d. 5.5. um 18 Uhr durch Propst Buhl. Die Einführung gibt Dr. Stephan Linck, auf dessen Forschungen die Ausstellung beruht. Der Förderverein hat in Zusammenarbeit mit der Gesamtgemeinde die Organisation vor Ort übernommen. Unter www.nordkirche-nach45.de sind weitere Informationen zur Ausstellung und eine Auflistung der bisherigen Ausstellungsorte zu finden.

Die Ausstellung soll mittwochs, donnerstags und freitags von 16 bis 19 Uhr und am Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Zusätzlich können nach

Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten Führungen durch die Ausstellung angeboten werden. Zurzeit werden noch Freiwillige gesucht, die bereit sind, bei der Durchführung der Ausstellung zu helfen: Zum einen, um während der regulären Öffnungszeiten als Ausstellungs-, bzw. Kirchenhüter*innen für jeweils ca. 1½ Stunden Aufsicht zu führen, zum anderen um ggf. zusätzliche Führungen durch die Ausstellung zu begleiten. Freiwillige Ausstellungsbegleiter*innen erhalten im Anschluss an die Ausstellungseröffnung am 5.5. für diese Aufgabe eine spezielle Einführung und Schulung durch Dr. Stephan Linck.

Wer an einer Mitarbeit als Aufsicht oder als Ausstellungsbegleiter*in interessiert ist, bitte direkt melden bei Klaus Tuch vom Organisationsteam: ☎ 04102 - 59459 oder ✉ dr-tuch@t-online.de. Außerdem kann man sich in entsprechende Listen eintragen, die z.B. auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins in der St. Johanneskirche ausliegen werden.



„Engel“ von Babette Fischer

Die Skulptur

Während der Kunstausstellung im letzten Jahr hatten sich mehrere unserer Mitglieder dafür ausgesprochen, von Frau Fischer eine Skulptur zu erwerben, um sie im Altarraum aufzustellen. Vorher musste die Zustimmung von Seiten der Kirche eingeholt werden. Nach der Begutachtung bestehen keine Bedenken gegen die Aufstellung der Skulptur. Nun gilt es, die Summe von € 350.- dafür aufzubringen. Auf der Mitgliederversammlung wird eine Spendenbüchse aufgestellt, aber man kann auch einen Betrag unter dem Stichwort „Engel“ auf das Konto des Fördervereins überweisen.

Sollte mehr als die Kaufsumme gespendet werden, müssten sich die Spender einverstanden erklären, dass das Geld dem Förderverein zum Erhalt der Kirche zufließt.

Bleiben Sie uns gewogen.
Mit herzlichen Grüßen

Klaus Tuch und Monika Robinson